

# Die DVP im Mai 2020/Inhaltsverzeichnis

## Abhandlungen

Torsten F. Barthel/Holger Weidemann

### Das Infektionsschutzgesetz – ein Überblick . . . . . 171

Schon immer haben Infektionskrankheiten die Menschheit begleitet. Zu denken ist beispielsweise neben Cholera, Diphtherie und Pocken insbesondere an die Pest, die im Mittelalter in Europa wütete und wohl ein Drittel der Bevölkerung dahinraffte. Auch der „Spanischen Grippe“ (1918–1920) sind viele Millionen Menschen zum Opfer gefallen. Die Neuzeit ist vor den Gesundheitsgefahren von Infektionskrankheiten nicht gefeit. Zu nennen ist hier etwa das Auftreten neuer Erreger wie HIV, SARS, Vogel- und Schweinegrippe sowie die BSE-Krise.

Um die Ansteckungsrate der Bevölkerung zu verlangsamen und so die Leistungsfähigkeit des Gesundheitswesens zu erhalten, werden vom Staat einschneidende Maßnahmen angeordnet. Diese greifen tief in die Freiheitsrechte der Bürgerinnen und Bürger ein. Im Vordergrund stehen dabei die freie Entfaltung der Persönlichkeit (Art. 2 Abs. 1 GG), die Versammlungsfreiheit (Art. 8 GG), die Berufsfreiheit (Art. 12 Abs. 1 GG) und die Eigentumsgarantie (Art. 14 GG). Das Rechtsstaatsprinzip verlangt hier gesetzliche Grundlagen. Hier ist speziell das Infektionsschutzgesetz zu nennen, das in diesem Beitrag in seinem Zweck, Begriffen und Systematik und seinem (Eingriffs-)Instrumentarium vorgestellt wird.

Thomas Barthel/Celine Röder

### Chancen und Risiken von Urban Gardening am Beispiel von Hannover . . . . . 177

Dieser Artikel, der auf eine Bachelorarbeit zum Thema beruht, erläutert zunächst Chancen und Risiken des sog. Urban Gardening in Hannover, bevor auf dieser Grundlage dann Handlungsempfehlungen gegeben werden.

Tonio Klein

### Grundrechte in der Fallbearbeitung . . . . . 186

In Teil 1 der Darstellung geht es um den Schutzbereich der Freiheitsgrundrechte und mögliche Eingriffe.

Angesprochen werden u.a. die Prüfungspunkte persönlicher und sachlicher Schutzbereich, jeweils erläutert anhand von Beispielen für verschiedene Grundrechte. Außerdem geht es um die Frage, ob und wie ein staatliches oder dem Staat zuzurechnendes Verhalten die Grundrechtsausübung mindestens erschwert, also einen Eingriff darstellt. Auch dies wird anhand von Beispielen erläutert, um so insgesamt eine Hilfe für die Fallbearbeitung oder auch einschlägige Haus-, Bachelor- oder Masterarbeiten zu bieten.

Torsten F. Barthel/Günter Haurand/Jan Seybold/Torsten Wehrmann/Holger Weidemann

### Corona-Glossar I . . . . . 194

In der augenblicklichen Corona-Krise taucht eine Reihe von Begriffen immer wieder in der öffentlichen Diskussion auf, die bisher außerhalb von Fachkreisen nicht häufig benutzt wurden. Auch in Artikeln der Tagespresse, Rundfunk- und Fernsehbeiträgen werden sie häufig verwendet, ohne dass immer der fachliche Hintergrund bewusst ist.

Dieses Glossar soll einen Beitrag dazu liefern, bestimmte Diskussionen zu versachlichen, und notwendige Informationen geben.

Jan Seybold

### Besonderheiten beim Zusammenspiel der kommunalen Organe in Zeiten der Corona-Krise . . . . . 202

Diese Kurzbetrachtung auf der Grundlage des niedersächsischen Kommunalrechts befasst sich mit der Frage, welche Organe der Kommunalverwaltung bei notwendigen Maßnahmen zur Entscheidung berufen sind und wie diese Entscheidungen zustande kommen. Die Besonderheit liegt darin, dass die Corona-Krise u.U. die bisherigen Abläufe unmöglich macht bzw. Wege zu fordern scheint, die die rechtsstaatlichen Vorgaben an ihre Grenzen führen. Konkret geht es um die Fragen:

- Wie können Kollegialorgane in Zeiten von Quarantäne und Kontaktverboten rechtsgültige Entscheidungen treffen?
- Verschieben sich Zuständigkeiten?
- Ist eine Videokonferenz eine zulässige Sitzungsform?

## Fallbearbeitung

Matthias Wiener

### Krokodile im Bergzoo! . . . . . 204

In dieser Online-Fallbearbeitung aus dem Kommunalen Haushalts- und Kassenrecht Sachsen-Anhalt geht es u.a. um eine Baumaßnahme, die sich über mehrere Jahre erstrecken soll. Diese soll im Ergebnis-/Finanzplan der Stadt veranschlagt werden. Außerdem sind die Zulässigkeit einer Kreditaufnahme zum Schließen einer Finanzierungslücke sowie die haushaltsrechtliche Behandlung einer Zuweisung des Landes und einer Spende zu prüfen. Abschließend geht es um die Frage, ob durch die Maßnahme genehmigungspflichtige Teile in der Haushaltssatzung 2020 begründet werden.

## Rechtsprechung

Tarotkartenlegen auf öffentlichen Straßen  
(VGH Mannheim, Beschluss vom 22.5.2019 – 5 S 2592/18) . . . . . 205

Umbenennung einer Straße wegen Verwechslungsgefahr  
(VG Köln, Urteil vom 9.2.2017 – 20 K 7476/15) . . . . . 206

Einsatz einer Drohne auf Nachbargrundstück  
(AG Potsdam, Urteil vom 16.4.2015 – 37 C 454/13) . . . . . 208

Benachteiligung bei Nichteinladung eines Schwerbehinderten zum Vorstellungsgespräch  
(LAG Hamm, Urteil vom 3.2.2016 – 5 Sa 1139/15) . . . . . 209

## Schrifttum 211

Die Schriftleitung

Diese Ausgabe der Zeitschrift enthält eine Beilage der Fa. Verlag C.H. BECK oHG. Wir bitten um freundliche Beachtung!

Diese Ausgabe der Zeitschrift enthält eine Beilage der Fa. Haufe-Lexware GmbH & Co. KG. Wir bitten um freundliche Beachtung!